

Pressemitteilung

Glasfaser für den Wetteraukreis: GVG Glasfaser startet die Vermarktung in Münzenberg, Rockenberg und Wölfersheim

Privathaushalte und Gewerbetreibende haben zwischen dem 01.04. und 15.07.2022 die Möglichkeit, sich einen kostenfreien Hausanschluss an das reine Glasfasernetz zu sichern. Um das zukunftssichere Netz nach Münzenberg, Rockenberg und Wölfersheim zu holen, haben die Verwaltungen bereits im Dezember 2021 Kooperationsverträge mit der GVG Glasfaser und ihrer Marke teranet geschlossen.

29.03.2022, Kiel/Münzenberg/Rockenberg/Wölfersheim. Gemeinsam mit der Kieler Unternehmensgruppe GVG Glasfaser rüsten sich die Stadt Münzenberg sowie die Gemeinden Rockenberg und Wölfersheim für die Herausforderungen der digitalen Zukunft. Private Haushalte sowie Gewerbetreibende in Münzenberg, Rockenberg und Wölfersheim haben nun die Chance, sich den Anschluss an die Datenautobahn zu sichern. Ab dem 01.04.2022 starten die Glasfaserexpertinnen und -experten der GVG die Vermarktung in den drei Orten im Wetteraukreis. Damit der Ausbau realisiert werden kann, müssen sich mindestens 40 Prozent der insgesamt rund 10.000 Wohn- und Geschäftseinheiten für Glasfaser der GVG-Marke teranet entscheiden.

„Wir bauen das Netz eigenwirtschaftlich aus. Das bedeutet, dass wir weder auf Fördermittel noch auf Steuer- oder Gemeindegelder zurückgreifen. Aus diesem Grund benötigen wir für die Wirtschaftlichkeit eine entsprechende Akzeptanz in diesem Gebiet“, so Martin Pfeifer, GVG-Gebietsleiter für Hessen.

Die GVG-Gruppe strebt in Münzenberg, Rockenberg und Wölfersheim den Bau eines sogenannten FTTH-Netzes (fibre to the home) an. Dabei werden die Glasfasern direkt bis in die Wohneinheit gelegt. Jede Kundin und jeder Kunde erhält also genau die Leistung, für die er auch bezahlt und muss sich keine Bandbreiten mehr mit der Nachbarschaft teilen. Auch die Entfernung zu Verteilerkästen wirkt sich nicht mehr auf die Geschwindigkeit aus. „Mit einem FTTH-Anschluss ist man optimal für die digitale Zukunft gerüstet. Glasfaserleitungen haben eine quasi unbegrenzte Leistungsfähigkeit, die heute schon Übertragungsgeschwindigkeiten im Terabitbereich ermöglicht“, so Pfeifer.

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister stehen hinter dem Zukunftsprojekt

Dr. Isabell Tammer (Bürgermeisterin Münzenberg), Eike See (Bürgermeister Wölfersheim) und Olga Schneider (Bürgermeisterin Rockenberg) unterstreichen: „Gemeinsam mit der GVG und ihrem FTTH-Netz setzen wir ein wichtiges Zeichen in Richtung Digitalisierung. Wir sind froh mit den Kieler Spezialisten einen Partner gefunden zu haben, der uns für die wachsenden Anforderungen im Online-Sektor rüstet.“ Eine Perspektive zu haben, um breitbandtechnisch nicht abgehängt zu werden, sei langfristig essenziell. „Insbesondere die vergangenen zwei Jahre haben uns gezeigt, wie wichtig eine gut funktionierende Internetleitung auch für uns alle als Privatpersonen ist. Störungs- und schwankungsanfällige Kupferleitungen sind in Zeiten von Homeoffice, Homeschooling und Streaming keine Alternative mehr. Dem Glasfasernetz mit seinen konkurrenzlos hohen Down- und Uploadraten gehört die Zukunft.“

Infoveranstaltungen und Servicebüro für ausführliche Beratungen

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen umfassend über den geplanten Glasfaserausbau in den Gemeinden zu informieren, lädt die GVG Glasfaser alle Interessierten im April zu mehreren Infoveranstaltungen ein. Diese finden unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Die GVG weist jedoch darauf hin, dass aufgrund der Hygiene- und Abstandsregeln jeweils nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht und bittet um Verständnis, dass beim Erreichen der Kapazitäten auf die vorhandenen Ausweichtermine verwiesen werden muss.

Münzenberg:

Mittwoch, 13.04.2022 um 19:00 Uhr im Kulturhaus Trais (Dühbergstraße 5)

Montag, 25.04.2022 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Gambach (Am Bürgerplatz 1 – 3)

Rockenberg:

Mittwoch, 06.04.2022 um 19:00 Uhr in der Wettertalhalle (Junkernstraße 9)

Donnerstag, 28.04.2022 um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Oppershofen (Lattwiesenweg 8)

Wölfersheim:

Montag, 04.04.2022 um 19:00 Uhr in der Turn- und Sporthalle Wohnbach (Berggartenweg 10)

Dienstag, 12.04.2022 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Melbach (Haingraben 18)

Donnerstag, 21.04.2022 um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Berstadt (Oberpforte 39)

Dienstag, 26.04.2022 um 19:00 Uhr in der Wetterauhalle (Södeler Weg 2)

Die Expertinnen und Experten von teranet stehen allen Interessierten auch vor und nach den Informationsveranstaltungen für ausführliche Beratungen in der Stadt zur Verfügung: Das neue Servicebüro von teranet (Kirchgasse 28, 35516 Münzenberg) hat ab dem 11.04.2022 immer Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 19:00 Uhr sowie mittwochs von 16:00 – 20:00 Uhr und am Samstag von 10:00 – 14:00 Uhr geöffnet. Eine vorherige Terminabsprache ist nicht nötig. Fragen zum eigenen Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich auch ganz bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Hintergrund: So kommt die Glasfaser vom Bürgersteig bis ins Haus

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus Münzenberg, Rockenberg und Wölfersheim, die sich bis Abschluss der Vermarktungsphase am 15.07.2022 für den zukunftssicheren Glasfaseranschluss entscheiden, fallen weder Planungskosten noch Kosten zur Herstellung des Glasfaseranschlusses an. Außerdem übernimmt die GVG Glasfaser die Kosten für jegliche Tiefbauarbeiten ab Grundstücksgrenze bis zur straßenseitigen Gebäudefront bis einschließlich zum 15. verlegten Meter. Wichtig hierbei: Die Verlegung der Glasfaser kann in nahezu allen Fällen unterirdisch – bis direkt zur Hauswand – erfolgen. Der heimische Vorgarten bleibt so praktisch unangetastet. Und das kleine Loch in der Gebäudewand wird wieder absolut wasser- und luftdicht verschlossen.

In [diesem animierten Video](#) werden alle Schritte ausführlich und informativ dargestellt.

GVG Glasfaser setzt auf Nachhaltigkeit und Infrastruktur in eigener Hand

Hinter der Unternehmensgruppe GVG Glasfaser steht der unabhängige, eigentümergeführte deutsche Investor Palladio Partners mit Sitz in Frankfurt/Main. Dank großer institutioneller Investoren wie Pensionsfonds, Versicherungen, Versorger und Kirche sowie einem langfristigen Investitionshorizont ohne Enddatum übernimmt die GVG Verantwortung für einen zukunftssicheren Ausbau. Die gebaute Infrastruktur bleibt damit langfristig in eigener Hand. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG

Privat- und Geschäftskunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen. Mittlerweile ist die GVG in rund 180 Kommunen aktiv und zählt mehr als 80.000 Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de